



HC Blau-Weiß Speyer: Klassischer Ausbildungs- verein wird hundert

WIR SIND:

... der Hockey Club Blau-Weiß Speyer und feiern dieses Jahr unser 100-jähriges Jubiläum. Wir sind der südlichste Hockeyverein der Pfalz und somit auch in unserem Landesverband. Speyer am Rhein ist eine der ältesten Städte Deutschlands und befindet sich in der Metropolregion „Rhein-Neckar“. Unser Clubgelände im Osten der Domstadt ist etwas außerhalb und in unmittelbarer Nachbarschaft zum Rhein gelegen. Seit 1953 besitzen wir dort unser eigenes Vereinsgelände auf dem „Weiherhof“. Seit 1995 verfügen wir über einen Kunstrasenplatz, welcher in diesem Herbst nach 2010 zum zweiten Mal erneuert wird. Jeweils vor und nach dem Zweiten Weltkrieg wurde unser Verein neu gegründet. Davor gab es je eine Hockeyabteilung im TV Speyer und FV Speyer, welche 1936 zu einem eigenständigen Verein fusionierten. Zwei unserer bekanntesten Gesichter sind die gebürtigen Speyerer Christoph Bechmann (300 Länderspiele für Deutschland zwischen 1994 und 2006) und Daniel Neideck (566 geleitete Bundesligaspiele von 1999 bis 2023).



Bekannte
HCS-Gesicht-
ter: Christoph
Bechmann...



... und
Schiedsrichter
Daniel Neideck
(rechts).

UNSERE MITGLIEDSZAHLEN:

... steigen, weil wir seit 2021 eine eigene Ballschule anbieten und jedes Jahr auch durch andere Werbeaktionen neue Nachwuchsspieler:innen gewinnen können. Viele Kinder finden den Weg zu uns, weil unsere gute Nachwuchsarbeit in Speyer bekannt ist und auch der Verein sich durch viele öffentlichkeitswirksame Auftritte einen guten Namen in der Domstadt gemacht hat.



Drei Speyrer
Teams: die 1. Her-
ren, die 1. Damen und
rechts die MU18 als
Landesmeister
Halle 2026.



UNSERE MITGLIEDER:

Aktuell zählen wir insgesamt 388 Mitglieder (Stand 31. Mai 2026). Davon aktiv sind 322, passiv 66. Wir haben 216 männliche Mitglieder, 172 weibliche. Davon sind 177 Erwachsene (männlich: 112 / weiblich: 65) und 211 Jugendliche (männlich: 104 / weiblich: 107).

SCHWERPUNKTE UND ERFOLGE:

Schwerpunkt in Speyer war und ist schon immer die Nachwuchsarbeit. Der HCS ist ein klassischer Ausbildungsverein, der in der Regel seine besten Talente an höherklassige Vereine der Region verliert. Unsere größten Erfolge liegen leider schon ein etliche Jahrzehnte zurück: Unsere 1. Herren gehörten in den 1950er-Jahren zur deutschen Spitze und standen 1952 und 1954 jeweils im Halbfinale zur Deutschen Feldhockeymeisterschaft. Vor Gründung der Bundesliga spielten die Herren in der höchsten Spiel-



Große
Beteiligung beim
HCS-Sommercamp
2025.



In unmittelbarer Nähe zum Rhein liegt die Clubanlage "Weiherhof" mit dem Kunstrasenplatz des HC Speyer. Am 1. September 1926 wurde in der Stadt erstmals ein Hockeyverein gegründet. Jetzt darf man das 100-jährige Bestehen feiern.

klasse (Oberliga), und 1992 gehörte man für eine Saison der 2. Feldhockeybundesliga der Herren an. Im Jugendbereich nahm man je einmal bei den Jungen und einmal bei den Mädchen an einer Deutschen Meisterschaft teil.

Rund 20 Jugendnationalspieler:innen sind bislang aus dem Verein hervorgegangen, und mit Dr. Kurt Schneider, Alexander Schütt, Christoph Bechmann und Nina Schanninger gab es insgesamt vier Spieler:innen, die sogar im A-Kader zum Einsatz kamen. Allerdings war Schneider der einzige Spieler, der seine insgesamt drei Länderspiele machte, als er gleichzeitig für Speyer auflief. Bisher konnte der Verein sechs Bundesligaschiedsrichter:innen hervorbringen. Bundesligaspieler:innen sind es vermutlich mindestens fünfmal so viele.

DIE GROSSEN THEMEN FÜR UNS IN DEN NÄCHSTEN 12 MONATEN:

Der neue Kunstrasenplatz, welcher in den Herbstferien verlegt werden soll. Hinzu kommen weitere Investitionen in eine neue Flutlichtanlage, und auch das Clubhaus soll zeitgemäß umgestaltet werden. Sehr wichtig ist auch die Nachwuchsgewinnung bei den Trainer:innen. Wir wollen alle unsere Jugendmannschaften gut betreut wissen, und gute Nachwuchsarbeit geht nur über gut ausgebildete Übungsleiter:innen.

UNSERE BESTE IDEE DER LETZTEN JAHRE WAR...:

... verstärkt in unsere Vereinsinfrastruktur zu investieren: Neue Homepage, einheitliches Kommunikationstool, Intensivierung der Jugendarbeit, zahlreiche Maßnahmen zur Aufwertung des Vereinsgeländes.

WENN WIR WAS ZU SAGEN HÄTTEN, DANN..:

...würden wir uns wünschen, dass die großen Vereine und letztendlich der DHB mit seinen Nationalmannschaften auch den kleineren Clubs etwas dafür zurückgeben, dass diese seit Jahrzehnten immer wieder neue Talente an den Hockeysport heranführen.

Spitze geht nur über Breite. Leider wird oft vergessen, wo die Spitzenspieler:innen ursprünglich herkommen, und selten bekommen es die kleineren Vereine von den Großen oder dem DHB gedankt.

IN ZEHN JAHREN SEHEN WIR UNSEREN CLUB...

Mit Unterstützung unserer Sponsoren, der Stadt und dem Land wird es uns bis 2036 gelingen, einen Meilenstein zu setzen: eine eigene Hockeyhalle auf unserem Vereinsgelände. Unser viel geliebter "Weiherhof" wird zu einem modernen, funktionalen und einladenden Hockeygelände wachsen.

Wir zählen über 500 Mitglieder zu unserer Blau-Weißen Hockeygemeinschaft - Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Familien und Ehemalige - die alle eines verbindet: die Freude am Hockey und das Gefühl, hier zuhause zu sein.

In allen Jugendaltersklassen verfügen wir über breite, leistungsfähige Teams, die von einer großen Zahl qualifizierter Trainer:innen begleitet werden. Unsere Nachwuchsarbeit ist nicht nur sportlich erfolgreich, sondern auch pädagogisch wertvoll: Viele Jugendliche übernehmen selbst Aufgaben im Verein - als Co-Trainer, Schiedsrichter, Organisatoren oder Ideengeber. Unsere 1. Damen- und 1. Herrenmannschaft haben sich als stabile, konkurrenzfähige Regionalligamannschaften etabliert und sind sportliche Aushängeschilder sowie Vorbilder für die Jugend.

UND AUSSERDEM:

Alle (Sport-)Vereine haben eine wichtige Funktion: Sie bringen Menschen zusammen und sind der Kitt der Gesellschaft. Wer sich ehrenamtlich engagiert, tut direkt etwas für die Gemeinschaft. Wir wünschen uns, dass das auch allen Mitgliedern und Eltern unseres Nachwuchses bewusst ist. Unser Verein ist kein „Aufbewahrungsort“, sondern lebt vom Engagement aller Mitglieder. Denn Zukunft entsteht dort, wo Menschen zusammenstehen, und davon haben wir beim HCS mehr als genug. Getreu unserem Motto: VEREIN(t) als FAMILIE.

Auch Ihr Hockeyverein kann sich hier vorstellen!

Beantworten Sie die neun Fragen und senden Sie Ihren Text zusammen mit dem Clublogo und einigen Bildern per Mail an die DHZ-Redaktion: redaktion@hockey-zeitung.de

Kontakt:

HC Blau-Weiß Speyer
Weiherhof 2, 67346 Speyer
E-Mail: sport@hc-speyer.de
Webseite: www.hcbw-speyer.de